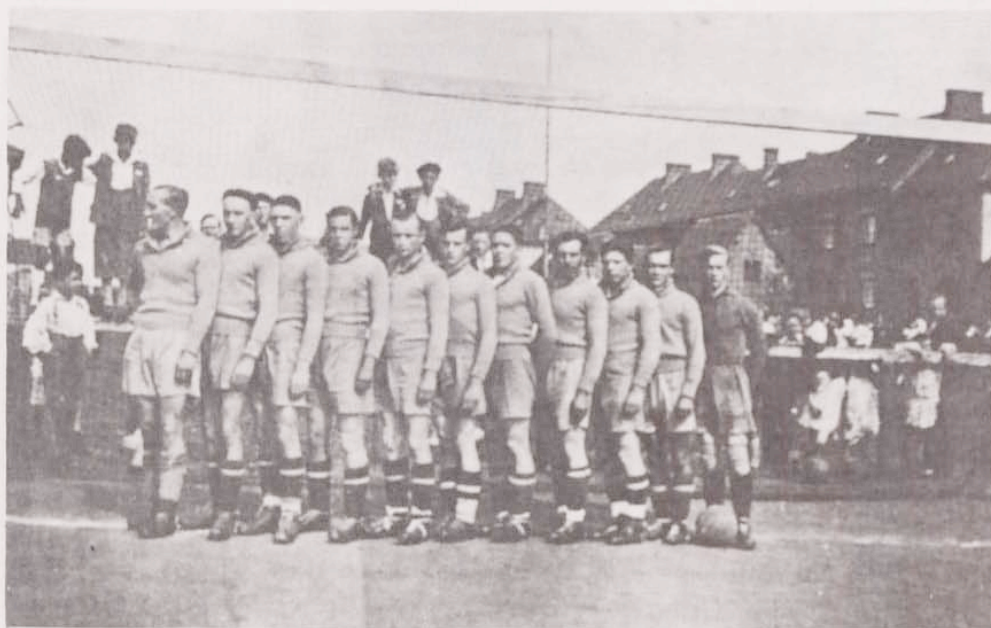


# **Tricolore Geschicht**

## **65 Joer Broschür**

-

Tricolore spielte mit folgender Mft:



vlnr: THEISEN P - GLESENER J - BRAUSCH J - KIES E - KUGENER E - KOSTER P - FELGEN J - GAFFINE M - MEHLEN R - THEISEN JP - BRISBOIS E

Hersteller der Fahne war die Firma Bernard-Kauffmann aus Luxemburg. Die Stange und der Rahmen wurde von der Kunstschlosserei Kalmes aus Bonneweg geliefert.

\* \* \*

Kl 1. Mft: Promotion

2. Rümelingen	14 Spiele	10	3	1	42-16 Tore	21 Pkte
<b>3. TRICOLORE</b>	<b>14 Spiele</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>22-24 Tore</b>	<b>18 Pkte</b>
4. Grund	14 Spiele	6	4	4	38-25 Tore	16 Pkte

Infolge Neueinteilung der Divisionen stieg die Mft dank ihres dritten Platzes in die 1 Division. Es war dies der Höhepunkt in der sportlichen Laufbahn des neuen Tricolore. Solider Kameradschaftsgeist herrschte unter den Spielern und regelmäßiges und intensives Training unter der fachkundigen Leitung von Trainer KUMMER Marcel hatten erste Früchte getragen.

Kl 2. Mft: Reserven A

3. Beles	14 Spiele	9	4	1	40-24 Tore	19 Pkte
<b>4. TRICOLORE</b>	<b>14 Spiele</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>61-25 Tore</b>	<b>17 Pkte</b>
5. Grund	14 Spiele	6	6	2	33-53 Tore	14 Pkte

– Die 1. Mft gewann die von der "Entente des Sociétés de la Ville de Luxbg" unter den hauptstädtischen Vereinen der unteren Divisionen organisierte "Coupe de l'Entente" mit folgenden Resultaten:

T-Neudorf: 2-1 / T-AS Luxbg: 3-1 / T-Limpertsberg: 2-1 / T-Mühlenbach: 1-0

– Am 5 + 12 Mai 1935, Teilnahme an der "Coupe Michel Ludwig" beim FC Aris

– Am 19 Mai + 2 Juni 1935, Teilnahme an der "Coupe Camille Herber" im Grund

### **1935/36: 1 Division 1. Mft - 2. Mft - Junioren**

Nach der Generalversammlung vom 2 Mai 1935 setzte sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Präs: THILLMAN J.P. Vpräs: KUGENER Fritz Sek: NICK Antoine Kas: MEYER Nic Mgl: GOERENS Jean - MULLER Antoine - EISCHEN Jean

Im Laufe des Jahres, nach Demissionen von EISCHEN und KUGENER rückte CLEMENS Jacques in den Vorstand nach.

Technische Kommission: LEYDER Victor - STROTTNER Jean - THEISEN Pir. In der Generalversammlung wurde die Frage gestellt, warum diese so früh abgehalten werde? (laut Statuten ja erst im Juli vorgesehen). Antwort: Der jetzige Vorstand ist schon seit über einem Jahr im Amt (letzte GV 14.4.34) und nicht mehr vollzählig (Demission von Reuland Jean, welcher zwar durch Kemp P. ersetzt wurde, doch leider war letzterer auch nie anwesend) sowie dem praktisch totalen Versagen des Spielerausschusses (=technische Kommission).

*1. Mft 1935/36 stehend vlnr: MEHLEN Rob - KOSTER Pierre - FELGEN Jemp - KUGENER Menn - THOSS Léo - KUGENER Emile - THEISEN J.P. - SCHOCK Benn hockend vlnr: GAFFINE Mathias - BRISBOIS Ern - BINTNER Emile*





KI 1. Mft: 1 Division

8. Alliance	18 Spiele	4	5	9	29-50 Tore	13 Pkte
<b>9. TRICOLORE</b>	<b>18 Spiele</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>13</b>	<b>26-63 Tore</b>	<b>8 Pkte</b>
10. Grund	18 Spiele	2	2	14	18-74 Tore	6 Pkte

Mitteilung des Vorstandes an die Spieler

*F. C. „TRICOLORE“, Gasperich-Mühlenweg*

Gasperich, den 16. Juni 1935.

P. P.

Allen aktiven Mitgliedern unseres Vereins zur gefl. Kenntnisnahme, dass das

**Sommertraining**

ab heute unter der bewährten Leitung unseres geschätzten Trainers Herrn *Marcel Kummer* wieder aufgenommen wird. Die Trainingsstunden sind wie folgt festgesetzt:

DIENSTAGS von 7 — 8.30 Uhr,  
DONNERSTAGS von 7 — 8.30 Uhr.

Der Vorstand gibt sich der angenehmen Hoffnung hin, dass sämtliche Spieler den Übungen regelmässig beiwohnen. Es ist nicht zu leugnen, dass in letzter Zeit der Spielleiter in sehr beängstigender Weise nachgelassen hat, was nicht zumindest auf mangelndes rationelles Training zurückzuführen ist. Die unausbleibliche Folge ist der krasse Formrückgang, unter dem wir augenblicklich leiden.

In zwei Monaten beginnt wieder der grosse Weltkampf, der, wenn wir ihn unvorbereitet in der gegenwärtigen Form aufnehmen, für uns unweigerlich einen katastrophalen Ausgang nehmen wird. Wir machen die Spieler darauf aufmerksam, dass die Spielstärke der I. Division, unser nächsjähriges Betätigungsfeld, bedeutend höher liegt als diejenige der Promotion und dass wir nur dann auf ein ehrenvolles Abschieden rechnen können, wenn wir physisch und moralisch gestärkt in den Kampf ziehen.

In diesem Gedankengang machen wir es sämtlichen Spielern, denen das Wohl und Wehe des Vereins noch zu Herzen geht, zur Pflicht, das Training fleissig zu besuchen und sich den Anordnungen des Trainers in jeder Hinsicht unbedingt zu fügen.

Zum Schluss wagen wir noch den Wunsch auszudrücken, die Spieler mögen der Kameradschaft und Freundschaft untereinander einen grosseren Platz einräumen, als dies bis jetzt der Fall war und so beizutragen, den Mannschaftsgeist zu fördern, was einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf die Spielweise der Mannschaften bewirken wird.

Zwecks näherer Aussprache findet am *Donnerstag, den 20. Juni*, um 8.30 Uhr nach dem Training, im Vereinslokale eine

**Spieler-Versammlung**

statt, zu welcher, in Anbetracht ihrer Wichtigkeit wir hoffen, dass sämtliche Spieler erscheinen werden.

Der Vorstand.

Abstieg in die Promotion. Der FC Tricolore konnte sich also nicht in der 1 Division halten. Die großen Vereine waren auch durch den kometenhaften Aufstieg der Mft auf die Qualität der Spieler aufmerksam geworden. Die Werber hatten eingesetzt mit dem Resultat daß mehrere Spieler abwanderten. Sie waren Opfer des "Kapersystems" unseligen Andenkens geworden. Eine Transferbestimmung bestand eben noch nicht. Die junge Mft aber war noch nicht erfahren genug und durch den Wegfall verschiedener Kräfte sowohl als auch durch Mangel an Training der übriggebliebenen Spieler mußten wir den Rücktritt in die Promotion antreten. In dieser MS machten wir Auslandsreisen nach Dombasle, Hussigny, Revin, Wolmerange, Villerupt und Messancy.

KI 2. Mft: Reservens A

6. Beles	18 Spiele	5	2	11	36-76 Tore	12 Pkte
<b>7. TRICOLORE</b>	<b>18 Spiele</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>12</b>	<b>42-74 Tore</b>	<b>11 Pkte</b>
8. Beggen	18 Spiele	4	2	12	36-54 Tore	10 Pkte

Die Mft war natürlich durch den Verlust an Spielern in der 1. Mft stark geschwächt, schaffte trotzdem aber noch den 7. Rang.

— Am 1 März 1936 fand erstmals im Saale M. Fischbach in der Gaspericherstraße eine "Geckesitzung" statt. Das Programm wurde in einer Broschüre verteilt.



## 1936/37: Promotion 1. Mft - 2. Mft - Junioren

Zusammensetzung des Vorstandes welcher in der Generalversammlung vom 2 Mai 1936 bestimmt wurde:

### Aufruf an die Spieler

Gasperich, den 9. Mai 1936.

P. P.

Allen Spielern unseres Vereins zur gefl. Kenntnissnahme, daß das Training vom nächsten **Dienstag, 12. Mai** an wieder aufgenommen wird.

Die Trainingsstunden sind wie folgt festgesetzt:

**Dienstags und Donnerstag von 7-8.30**

Der Vorstand hofft, daß alle Spieler sich an diesen Übungen beteiligen. Jedem muß es doch einleuchten, daß wir nur durch ernstes Training uns wieder einen Platz in der I. Division erkämpfen können. Unsere Gegner der nächsten Saison sind zu fürchten, denn in allen Vereinen werden momentan große Anstrengungen gemacht, ihre Spieler technisch und taktisch zu schulen.

Wir blicken hoffnungsvoll in die Zukunft, weil wir an die Gewissenhaftigkeit unserer Spieler glauben. Wir wissen, daß sie ihre Sache ernst auffassen, daß sie alle das Training fleißig besuchen und sich den Anordnungen des Übungsleiters in jeder Hinsicht fügen. Und haben unsere Mannschaften den alten Mannschaftsgeist wiedergefunden, dann wehe unsere Gegnern !!!

Am nächsten **Mittwoch, 13 Mai** findet um **8.30** Uhr im Vereinslokale eine

**Wichtige SPIELER - VERSÄMMLUNG**  
statt.

**TRAININGSREGLEMENT** !!!

In Anbetracht der Wichtigkeit dieser Versammlung hoffen wir, daß sämtliche Spieler erscheinen werden.

**Der Vorstand**

Präs: THILLMAN J.P.

Vpräs: CLEMENS Jacques

Sek: SCHEID Raymond

Kas: MEYER Nic

Mgl: CLEES Jean - KOSTER Nic  
LEYDER Victor

Technische Kommission:

BOLLINI Pierre

KIES Emile

KUGENER Fritz

Im Laufe des Jahres wurde der Spielerausschuß umgeändert in CLEES - KIES - DUREN um schlußendlich total zu versagen und nicht mehr zu funktionieren. Die Aufstellungen der Mannschaften wurden dann vom Hauptvorstand übernommen.

Am 2 + 9 August 1936 fand in Gasperich zu Ehren des allzufrüh verstorbenen treuen Mitgliedes die "**Coupe Ubaldo ZUCCOLI**" statt. Teilnehmer waren Union II, Hollerich, CS Volmerange und FC Tricolore. Der Sieger ist leider nicht mehr bekannt.

Kl 1. Mft.: Promotion

9. Weimerskirch	18 Spiele	5 3 10	42-47 Tore	13 Pkte
<b>10. TRICOLERE</b>	<b>18 Spiele</b>	<b>1 1 16</b>	<b>25-62 Tore</b>	<b>3 Pkte</b>

Spielfeld  
entlang  
der  
R. Wagner  
Straße





### 2 Mannschaftsaufstellungen MS 1936/37

stehend vlnr: MEHLEN R - KOSTER P -  
BINTNER E - THEISEN P - GLESENER J  
- THOSSL - KUGENER E - KUGENER M  
hockend vlnr: GAFFINE M - BRISBOIS E  
- GAFFINE A

stehend vlnr: CLEES J - ALTENHOVEN  
N - THOSSL - BINTNER E - BRAUSCH J  
SCHWARTZF - KREMER F - BRAUSCH  
A - GOEBEL N  
hockend vlnr: STROTTNER J - BRIS-  
BOIS E - GATTI E - KOSTER P -  
MEHLEN R

Das Ende der MS brachte durch den schwachen letzten Platz den Abstieg in die 2 Division. Sportlich gesehen war die MS 36/37 ein enttäuschendes Jahr. Was jedoch auffällt ist, daß diese Epoche sportlicher Mißerfolge mit einer Periode regster Vereinstätigkeit zusammenfällt. Das Jahr **1937 ist ein MARKSTEIN** in der Geschichte des FC Tricolore. Am 21 Januar 1937 (Datum der Veröffentlichung im Memorial) konstituierte sich der Verein in eine "**Vereinigung ohne Gewinnzweck**" und erhielt somit zivilrechtlichen Charakter. Dieser Schritt war bedingt durch den geplanten Ankauf eines Grundstückes zur Herrichtung eines eigenen Fußballfeldes, da niemand Besitzer sein kann der nicht zivilrechtlich anerkannt ist. Der neue Verwaltungsrat nach der außergewöhnlichen Generalversammlung vom 15 Januar 1937 im Klublokal Café Colomb: Präs: THILLMAN J.P. Vpräs: HUSS Paul - WEYRICH Pierre Sek: SCHEID Raymond Kas: MEYER Nic Mgl: CLEES Jean - GOERENS Jean - HEINEN Jean - KOSTER Nic - KUGENER Fritz - LEYDER Victor - NICK Antoine - STROTTNER Jean - THEISEN Pierre

Diesen Herren gebührt der aufrichtige Dank der Gaspericher Sportjugend für ihre umsichtigen und aufopferungsvollen Bemühungen, dem Verein ein dauerndes Besitztum zu verschaffen. Ein Verein, der Besitzer eines eigenen Sportfeldes ist, geht nicht so leicht zu Grunde. Dies sollte sich später klar bewahrheiten.

Am 9 März 1937 ist dann der Verkaufsakt abgeschlossen. Von den Eheleuten Félix Chomé-Bastian respektiv Joseph Klensch-Koch erwirbt der Verein ein Grundstück von 2 Ha 28,50 Ar an der Stelle genannt "IN BOULER". Um die finanzielle Seite des Grundstückskaufs abzudecken, bekamen wir von der Brauerei Funck-Bricher ein zinsloses Darlehen versprochen. Leider wurde



diese rein vertrauliche Mitteilung ohne böse Absicht veröffentlicht, was jedoch schlechte Folgen für uns mit sich brachte. Da die Brauerei nun auch von anderen Vereinen im selben Sinn angesprochen wurde, konnte sie nicht umhin und so mußten wir nun auch Zinsen zahlen.

Um die Schuld von 30.000.- Franken (in jährlichen Raten von 3.000.- Franken) zu begleichen, wurden folgende Vorschläge gemacht und auch ausgeführt:

- 1) jeden Sonntag sollen unsere Jüngsten von Haus zu Haus pilgern und eine Kollekte veranstalten unter dem Motto: Gebt 5 Sous! (Genehmigung beim Schöffenrat angefragt und bekommen)
- 2) im Klublokal einen Opferkasten für den FC Tricolore anzubringen (Sparkassensystem) und an freiwillige Mitglieder die Nummern zu vergeben. Die wöchentliche Spende betrug 1 Franken.

#### Rundschreiben des Vorstandes

### *An die geehrten Mitglieder und Wohltäter des F. C. „Tricolore, Gasperich-Mühlenweg“!*

Der Verwaltungsrat des F. C. „Tricolore“ empfindet es als seine Pflicht, nach den ersten Sammlungen, seinen Mitgliedern und Wohltätern den tiefen Dank des Vereins auszusprechen für die opferwillige Unterstützung, die ihm zuteil wird in seiner schweren Aufgabe, die nötigen Gelder für die Abtragung der eingegangenen Schuld von 30.000 Franken aufzubringen.

Wenn es einerseits ein gewagtes Unternehmen war, dem Verein durch den Ankauf eines neuen Spielfeldes diese grosse Last aufzulegen, so war es uns andererseits fast eine Gewissheit, dass die Gaspericher Bevölkerung mit ihrer erprobten Opferfreudigkeit uns nicht im Stiche lassen wird und auch für das physische Wohl ihrer Jugend und heranwachsenden jungen Leute eine freie Hand haben wird.

Wie richtig diese Einschätzung war, beweisen am besten die 5 ersten Sammlungen, deren Mittel sich auf 148 Franken beläuft.

Dafür danken wir aus ganzem Herzen, dass unsere Mitbürger unser Streben anerkennen und bei der Verwirklichung unseres grossen Planes nicht abseits stehen wollen.

**Gebt 5 Sous! Gebt jede Woche 5 Sous!**

Wir gehen bestimmt nicht fehl, wenn wir annehmen, dass jedes unserer Mitglieder und Wohltäter **wöchentlich** gerne 5 Sous für diese gute Sache, die einen unvergänglichen Wert haben wird, bereit hat.

Auf dieser **Regelmässigkeit** haben wir unsere Rechnung aufgebaut. Wir wollen keine grossen Opfer, nur **regelmässig eine kleine Spende**, welche für jedermann leicht zu tragen ist. Erst dann ist unsere Rechnung richtig. Die Unbequemlichkeit der wöchentlichen Sammlung nehmen wir gerne auf uns.

Lasset auch in Zukunft unsere kleinen Sammler eine freundliche Aufnahme finden.

**Es ist für unsere Jugend und alle künftige Gaspericher Jugend!**

Der Verwaltungsrat.



Kl 2. Mft: Reserven A

5. Weimerskirch	18 Spiele	8	1	9	41-62 Tore	17 Pkte
<b>6. TRICOLORE</b>	<b>18 Spiele</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>9</b>	<b>52-57 Tore</b>	<b>16 Pkte</b>
7. Neudorf	18 Spiele	7	1	10	32-66 Tore	15 Pkte



2. Mft 1936/37 vlnr: GOEBEL - HAAG - STROTTNER - ALTENHOVEN E. - WAGENER  
- ALTENHOVEN N. - LORANG - BRAUSCH - MEYER - SCHWARTZ - WATERLOO

– Am 23 + 30 Mai 1937, Teilnahme an der "Coupe Nic Glodt" in Hollerich

**1937/38: 2 Division 1. Mft - 2. Mft - Junioren**

Generalversammlung am 24 Juli 1937 im Café Colomb

Präs: THILLMAN J.P. Vpräs: HUSS Paul - WEYRICH Pierre Sek: SCHEID  
Raymond Kas: MEYER Nic Mgl: CLEES Jean - CLEMENS Jacques -  
DUREN Batty - GOERENS Jean - HEINEN Jean - KOSTER Nic - KUGENER  
Fritz - LEYDER Victor - NICK Antoine - STROTTNER Jean - THEISEN Pierre

Am 17 Juni 1937 fingen die Arbeiten zur Herstellung des eigenen neuen Spielfeldes an.

Kl 1. Mft: 2 Division - 2 Bezirk

2. Gold a Rot Wiltz	18 Spiele	12	5	1	79-32 Tore	25 Pkte
<b>3. TRICOLORE</b>	<b>18 Spiele</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>55-40 Tore</b>	<b>22 Pkte</b>
4. Weimerskirch	18 Spiele	10	8	0	39-36 Tore	20 Pkte

Die MS verlief ohne viel Bemerkenswertes, der Verbleib in der 2 Division wurde problemlos gesichert.

Kl 2. Mft: Reserven A

2. Weimerskirch	12 Spiele	9	2	1	39-19 Tore	19 Pkte
<b>3. TRICOLORE</b>	<b>12 Spiele</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>31-24 Tore</b>	<b>15 Pkte</b>
4. Echternach	12 Spiele	6	5	1	27-26 Tore	13 Pkte

– Am 8 + 15 August 1937, Teilnahme an der "Coupe Ady Mersch" in Hesperingen.

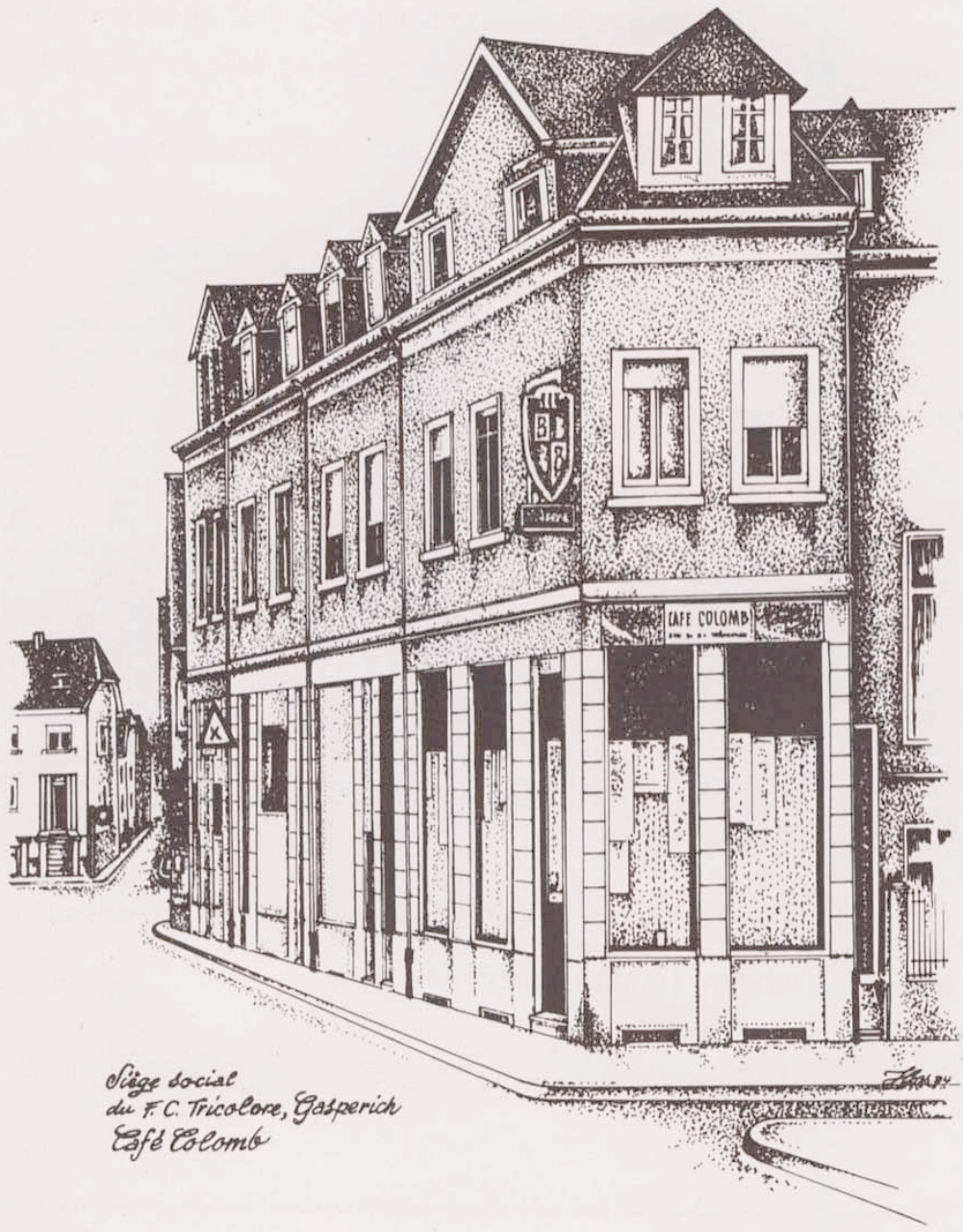
– Am 1 + 8 Mai 1938, Teilnahme an der "Coupe J.P. Petersen" in Sandweiler.



1. Mft 1937/38 vlnr: BINTNER E - BRISBOIS E - GAVINY A - KOSTER P - ROBERT J - THEISEN A - ARBAN S - LORANG F  
hockend vlnr: MEYER H - ALTENHOVEN E - GAFFINE A

\*\*\*\*\*  
"Fußballschiedsrichter werden ist nicht schwer,  
doch es sein dagegen sehr"  
\*\*\*\*\*





*Siège social  
du F. C. Tricolore, Gaspé  
Café Colomb*



## ***Juli 1938: Spielfeldeinweihung***

Samstag, den 23. Juli 1938: Konzert der "Chantres Ste Thérèse" auf dem Franklin-Platz

Sonntag, den 24 Juli 1938

Feierliches Hochamt - Umzug durch die Straßen von Gasperich mit der Teilnahme von 31 Gesellschaften - Ehrenwein - Einweihung des Spielfeldes - Ausscheidungsspiele - Herausgabe einer Festbroschüre - Präsident des Organisationsvorstandes war THILLMAN JP

Nachstehend das Vorwort der Festbroschüre:

### **Terrain-Einweihung**

des F. C. TRICOLORE

Unser heutiges Fest, das die Erfüllung eines lang gehegten Wunsches mit sich bringt, verdient mit goldenen Buchstaben in der Geschichte des F. C. Tricolore eingetragen zu werden. Nicht nur, weil heute zahlreiche Autoritäten, Ehrengäste und befreundete Nachbar-Gesellschaften uns mit Ihrem Besuche beehren und an unserm Feste teilnehmen, sondern auch, weil heute eine neue und entscheidende Epoche im Vereinsleben des F. C. Tricolore beginnt.

Die Terrain-Frage, das Schmerzenskind der meisten Fussball-Vereine, schien auch für uns eine schier unüberwindliche Schwierigkeit zu sein. Bereits der erste F. C. Tricolore, der am 1. Mai 1919 gegründet wurde und während 4 Jahren ausgezeichnete Erfolge zu verzeichnen hatte, ja es sogar bis zur Ehren-Division brachte, musste im April 1924 infolge finanzieller Schwierigkeiten, die grösstenteils von dieser Frage herrührten, aufgelöst werden. Viel günstigere Aussichten in diesem Punkte hatte auch der Verein nicht bei seiner Neugründung im Jahre 1930. Bis jetzt wurde auf zwei Feldern gespielt, die beide kein Ideal waren und auch vom Verbandsrat als reglementswidrig erklärt wurden. Dass der Verein hierdurch in seiner weiteren Entwicklung schwer handicapiert war, ist wohl selbstverständlich.

Im Jahre 1937 entschloss der Vereins-Vorstand sich nun ein eigenes Spielfeld zu erwerben und dies, trotz der bescheidenen Mitteln, die ihm zur Verfügung standen. Ein weitherziges Entgegenkommen war

dem Vereine von vornherein bei der hochlöblichen Stadtverwaltung gesichert, die das Spielfeld nicht nur notdürftig herrichtete, wie wir es im günstigsten Falle erwarten durften; nein, sie errichtete uns vielmehr einen schmucken Stadion, wie ihn nur die wenigsten Fussball-Vereine des Landes besitzen. Eine ebenso grosszügige und allgemeine Unterstützung wurde uns von der gesamten Einwohnerschaft der Ortschaft entgegengebracht, sodass wir unserer offiziellen Terrain-Einweihung mit grösster Freude und Genugtuung entgegensehen konnten.

Heute sind wir daher glücklich einer ersten Pflicht nachzukommen und unsere Dankeschulden öffentlich abzutragen. Vor allem geht ein tief gefühlter Dank an unsere hochlöbliche Stadtverwaltung, die einmal mehr bewies, dass sie in puncto Sportförderung vorbildlich wirkt und an der Spitze sämtlicher Gemeinden des Landes marschiert. Nicht weniger herzlich danken wir der ganzen Einwohnerschaft von Gasperich — Mühlenweg und unsern zahlreichen Freunden und Gönnern ausserhalb der Ortschaft, die uns alle nach Möglichkeit mit Geldspenden bedachten. F. C. Tricolore seinerseits wird nicht verfehlen sich dieser Freigebigkeit würdig zu zeigen und mit Mut und Ausdauer höheren Zielen entgegenstreben.

Mögen daher Alle auch in Zukunft dem Vereine ihre Mithilfe nicht versagen und ihm die Erfüllung seiner Aufgabe erleichtern, schon aus dem Grunde, weil heute, bei der Organisierung der Freizeit, dem Fussball-Sport eine wichtigere Mission zugedacht wird als bisher.

Sonntag 24 Juli 1938:

Einweihung des "Stade Tricolore"

**Ausscheidungsspiele:**

Neudorf-Grund: 1-0

Aris-Tricolore: 2-3

Samstag 30 Juli 1938:

Konzert der Fanfare Municipale de Hollerich/Luxbg/Gare

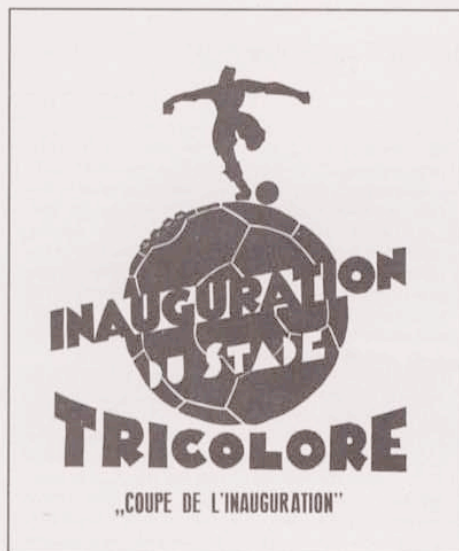
Sonntag 31 Juli 1938: **Finalen**

Grund-Aris: 1-6

Tricolore-Neudorf: 2-1

Sieger: TRICOLORE

Überreichung des Pokals durch Herrn Gustave Jacquemart, Präsident der FLF  
an Lorang Félix, Kapitän des FC Tricolore

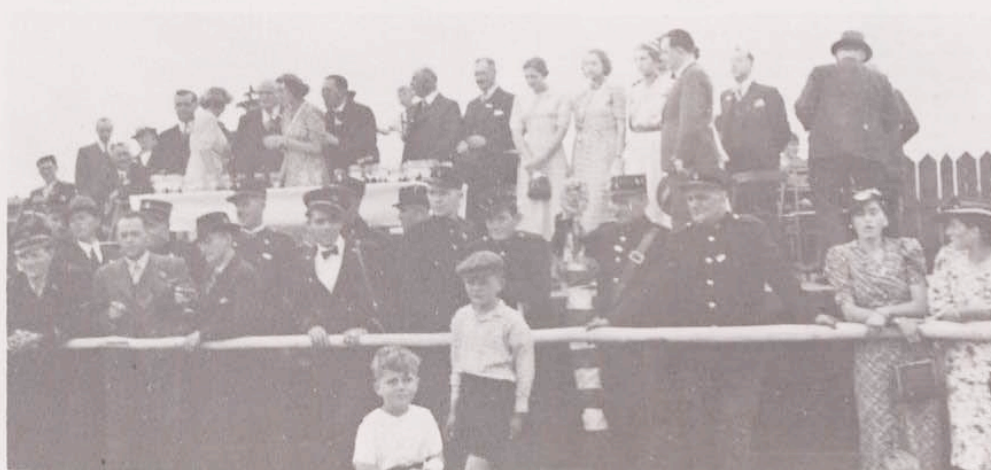


*Titelseite der Brochüre*



*Die Ehrenjungfern*

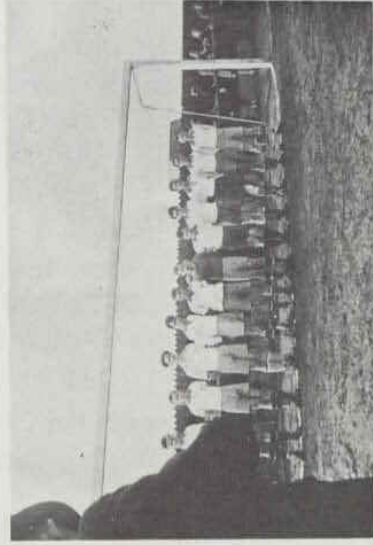
*Blick auf die Ehrentribüne*



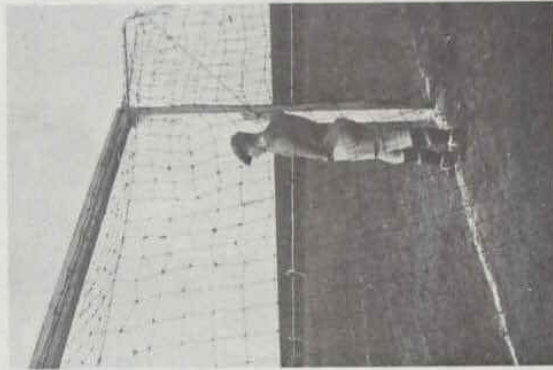
## Spielfeldinweihung: 1938



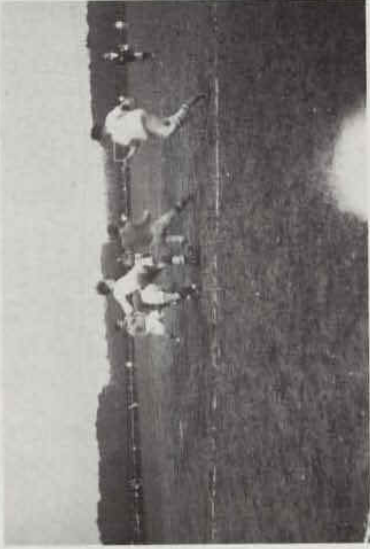
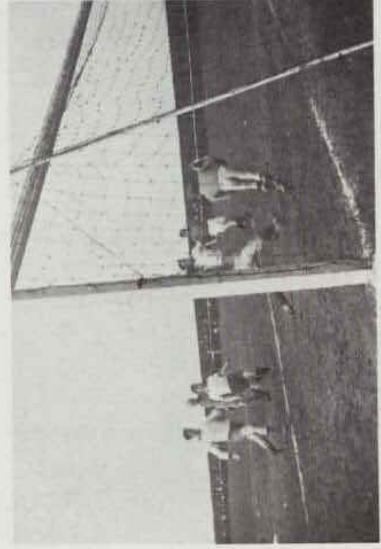
Die Persönlichkeiten  
während der Begrüßungsrede



⬅ vlnr: KOSTER P - BRISBOIS E - ROBERT J -  
LORANG F - GAFFINEA - BRISBOISE - ARBANS  
FEVE B - REWENIG M - THEISEN A - GAVINY A



⬅ Spielszenen von damals  
Auffallend die wunderbare  
Umfzäunung





## 1938/39: 2 Division 1. Mft - 2. Mft - Junioren

Generalversammlung am 27 August 1938 im Café Colomb

Präs: THILLMAN J.P. Vpräs: HUSS Paul - CLEMENS Jacques Sek:  
LEYDER Victor Kas: MEYER Nic Mgl: CLEES Jean - GOERENS Jean -  
GOERENS François - HEINEN Jean - KOSTER Nic - KUGENER Fritz -  
MAMER Emile - NICK Antoine -

Kl 1. Mft: 2 Division - 2 Bezirk

9. Limpertsberg 18 Spiele 4 10 3 30-55 Tore 13 Pkte

**10. TRICOLORE 18 Spiele 1 14 3 26-73 Tore 5 Pkte**

Mft: ALTENHOVEN - BINTNER - GAFFINE - ROBERT - LORANG - EMMEL -  
BRISBOIS - KOSTER - ARBAN - THEISEN A - SCHOCK

Entgegen allen Erwartungen klassierte sich die Mft an letzter Stelle. Der Abstieg  
in die 3 Division war die Folge.



1938 vor dem MS Spiel in Wasserbillig

Kl 2. Mft: Reserven A

2. Beles 14 Spiele 10 3 1 41-14 Tore 21 Pkte

**3. TRICOLORE 14 Spiele 9 2 3 59-29 Tore 21 Pkte**

4. AS Schiffli. 14 Spiele 8 6 0 34-36 Tore 16 Pkte



2. Mft 1938 stehend vlnr: SCHWINNEN P - CONTER G - DUREN B - IHRY R - KUGENER E - MEYER H  
hockend vlnr: KAYSER R - HERTERT F - RAUSCH J - DIDERICH A

Im Mai 1939 organisierte der FC Tricolore zu Ehren seines auf tragische Art und Weise ums Leben gekommene Spieler die "**Coupe André WATERLOO**". Ein Organisationsvorstand unter der Präsidentschaft von GOERENS Jean hatte keine Mühe gescheut und eine Broschüre publiziert. Nachstehend das Vorwort:



André Waterloo †



Im Lager des F. C. TRICOLORE wird tief getrauert. Einer seiner Belten, ein Gründungsmitglied ist am 16. November 1938, auf bis jetzt unaufgeklärte Weise, im schönsten Alter von 25 Jahren ums Leben gekommen.

Aber nicht bloß als Gründungs- sondern auch als aktives Mitglied stand er seit 1930 im Alter von 17 Jahren seinem Vereine treu zur Seite. Immer und immer war er dabei wenn es galt die Vereinsfahne zu verteidigen.

Diverse prächtige Coupen, die er, mit all seiner Kraft und all seinem Können mitverdienen half, werden sein Vereinsandenken auf ewig unauslöschbar machen.

Für all seine Freunde und all diejenigen die ihn kannten, war er ein korrekter, arbeitamer, strebsamer und intelligenter Mann.

Leider allzufrüh wurde er aus unserer Mitte gerissen, doch wird sein Andenken stets bei uns ein Ehrendes sein.

– Am 18 Mai 1939: **Ausscheidungsspiele**  
Aris - Hollerich: 3-4 n.V.  
Tricolore - Hesperingen: 4-1



– Am 20 Mai 1939: Großes Galakonzert der "Société des Accordéonistes Luxembourg"

– Am 21 Mai 1939: **Finalen**

Aris - Hesperingen: 3-1

Tricolore - Hollerich: 6-0

Sieger: TRICOLORE

Verteilung der Pokale im Klublokal

Tricolore spielte mit folgender Mft:

BRISBOIS E  
GAFFINE A ARBAN S  
ROBERT J LORANG F FEVE B  
GAVINY A KOSTER P THEISEN A REWENIG M BRISBOIS M



*Die Mft mit ihrem Trainer KISSINGER Willy (ganz links) und dem herrlichen goldenen Pokal, welcher während den Kriegsjahren verschwand, wahrscheinlich gestohlen wurde.*

### **1939/40: 3 Division 1. Mft - 2. Mft - Junioren**

Generalversammlung am 15 Juli 1939 im Café Colomb

Präs: HUSS Paul Vpräs: CLEMENS Jacques Sek: LEYDER Victor Kas:  
MEYER Nic Mgl: CLEES Jean - GOERENS Jean - KOSTER Nic - KUGENER  
Fritz - MAMER Emile - NICK Antoine - STROTTNER Jean



Kl 1. Mft: 3 Division - 3 Bezirk

<b>1. TRICOLORE</b>	<b>14 Spiele</b>	<b>13 0 1</b>	<b>99-8 Tore</b>	<b>27 Pkte</b>
2. Aspelt	14 Spiele	11 2 1	83-30 Tore	23 Pkte
3. Limpertsberg	14 Spiele	9 3 2	52-17 Tore	20 Pkte
4. Biwer	14 Spiele	7 7 0	31-35 Tore	14 Pkte
5. Hamm	14 Spiele	5 9 0	23-64 Tore	10 Pkte
6. Mondorf	14 Spiele	4 10 0	23-69 Tore	8 Pkte
7. Sandweiler	14 Spiele	3 11 0	15-60 Tore	6 Pkte
8. Schwebsingen	14 Spiele	1 13 0	10-59 Tore	2 Pkte

Tricolore Bezirksmeister. Der Aufstieg in die 2 Division war also wieder erreicht und das Spiegelbild der Tabelle zeigt klar daß der Abrutsch in die 3 Division nur ein Mißgeschick war. Somit nahm die Mft nun auch an den Ermittlungsspielen zwecks Bezeichnung des Meisters der 3 Division teil:

US Esch - Gilsdorf:	3-2
Tricolore - US Esch:	1-6
Gilsdorf - Tricolore:	0-9
US Esch Meister der 3 Division.	

Das letzte Spiel gegen Gilsdorf fand erst am 27.10.1940 auf dem Spielfeld in Ettelbrück statt. Wie gut die Stimmung trotz Kriegsbeginn noch war, beweist die Aufnahme welche am selben Tag vor dem Spiel auf einer Brücke zwischen Gilsdorf und Diekirch gemacht wurde.



27.10.1940 stehend vlnr: BRISBOIS E - THILLMAN J - KUGENER E - KUGENER M - ALTENHOVEN E - THEISEN A - ARBAN S - ALTENHOVEN N - KOSTER (Komite) - LEYDER V (Komite)  
hockend vlnr: BINTNER E - GAFFINE A - GAFFINE H - HEINEN (Komite)

- [« First](#)
- [Previous](#)
- [1](#)
- [2](#)
- [3](#)
- 4
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Next](#)
- [Last »](#)

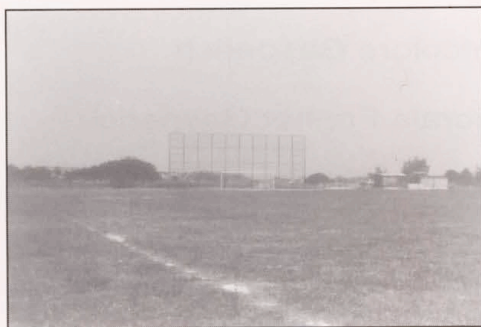
## **75 Joer Broschür**

-



FC TRICOLORE  
GASPERICH-MILLEWEE  
75<sup>e</sup> ANNIVERSAIRE

# FC TRICOLORE - GASPERICH



1919 1994  
**75**  
ANNIVERSAIRE





# FC TRICOLORE GASPERICH/MILLEWÉ



Unter dem Protektorat

- der Gemeindeverwaltung Luxemburg
- dem Sportsministerium
- der Luxemburgischen Fußballfederation (FLF)

Notizen - Dokumente - Resultate  
Berichte - Analysen - Tatsachen  
zur geschichtlichen Entwicklung des Vereins

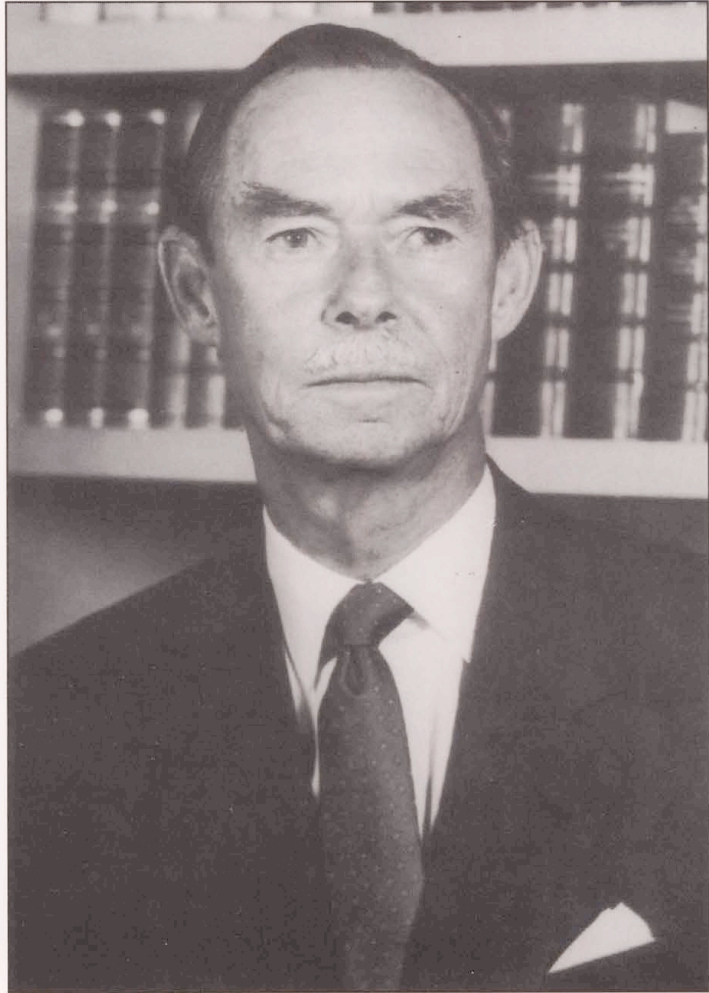
zusammengestellt, bearbeitet und geschrieben von

HERR Guy

im Auftrage des Organisationsvorstandes  
gegründet anlässlich des 75 jährigen  
Bestehens des FC Tricolore

August 1994





GROSSHERZOG JEAN



Aux vives félicitations de circonstance et aux vœux de prospérité que je voudrais présenter au F.C. TRICOLORE Gasperich-Millewé à l'occasion de son 75e anniversaire, j'aimerais joindre tout d'abord mes hommages et l'expression de mon respect à l'adresse de quelques idéalistes qui, en 1919 se sont attelés à la tâche de fonder un club sportif. Car, après la fin de la tourmente de la première guerre mondiale et à une époque où le sport ne jouissait pas encore d'une grande popularité, il fallait vraiment de ces pionniers qui apportaient à leur activité la foi et la ténacité de leur jeunesse.

Si, au bout de toutes ces années, le F.C. TRICOLORE ne fait peut-être pas partie des tout grands clubs de football de la capitale, s'il se trouve un peu à l'ombre par rapport à l'Union, Beggen, Aris et autres, il y a lieu de constater que les dirigeants et joueurs ne se sont jamais laissés décourager et que, comme par le passé, ils ont à coeur d'œuvrer à l'avenir aussi pour la promotion de leur club. D'ailleurs cet idéalisme et ce courage des membres du F.C. TRICOLORE leur permet d'évoluer depuis des années déjà dans la promotion d'honneur, ce qui est tout à fait excellent et méritoire.

J'aimerais souligner de même que, depuis des années déjà, le F.C. TRICOLORE se distingue par son excellent travail de base avec les jeunes espoirs et de par ce fait je suis persuadé qu'un jour il saura rivaliser avec les meilleurs clubs du pays en s'appuyant notamment sur la bonne formation de ses jeunes.

Ainsi, avec mes félicitations pour vos 75 ans, je ne voudrais manquer d'exprimer à tous les adhérents du F.C. TRICOLORE mes meilleurs vœux de réussite dans les années à venir.

Johny LAHURE  
Ministre de l'Education  
Physique et des Sports



## Message

Le fait de pouvoir compter un des membres fondateurs dans ses rangs constitue un privilège pour une société qui fête son 75e anniversaire.

C'est donc avec un plaisir tout particulier que je transmets mes félicitations d'une part au F.C. TRICOLORE Gasperich pour ses festivités et d'autre part à M. François GLODT qui vient de fêter son 97e anniversaire et qui est un des pionniers qui ont mis sur pied le club. Il est donc particulièrement bien placé pour pouvoir témoigner des hauts et des bas que votre club a connu au long de sa carrière.

L'occasion se prête également pour vous annoncer que la Ville procédera dans les mois à venir à une adaptation de votre infrastructure sportive. Ce témoignage de confiance devrait encourager votre club à suivre le chemin sur lequel il s'est engagé et à transmettre aux jeunes de votre quartier l'expérience sportive qu'il a pu recueillir durant sa longue carrière.

Je souhaite que les festivités d'anniversaire attirent un public nombreux et récompensent ainsi le comité et les joueurs du F.C. TRICOLORE pour leur engagement en faveur du football.

Lydie WÜRTH-POLFER  
Bourmestre de la  
Ville de Luxembourg





## Préface

C'est pour moi un grand plaisir de pouvoir adresser un message à la fois de félicitations et de remerciements aux dirigeants, joueurs et supporters du F.C. TRICOLORE pour les efforts constants qu'ils déploient dans l'organisation d'une saine et attrayante occupation des loisirs des jeunes de leur localité.

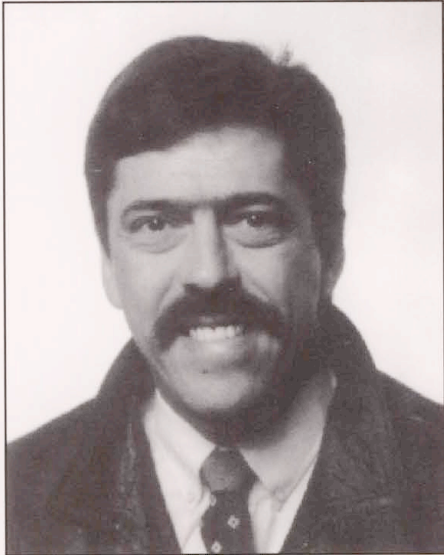
Fêter un 75e anniversaire est un évènement qui remplit d'une joie profonde le coeur de tous ceux qui forment la grande famille du F.C. TRICOLORE.

Pratiquer un sport, participer aux compétitions qui en font partie, cela implique une obédience aux règles qui régissent ce sport.

Et le football a malheureusement lui aussi hérité de quelques maux de notre société, comme la violence, le manque de respect d'autrui et l'importance démesurée de l'argent. Nous sommes tous confrontés avec ces problèmes et nous devons empêcher que le football, toujours le sport le plus populaire, ne soit un jour le grand perdant. Sport collectif par excellence, le football a besoin d'un bon encadrement. Il faut par conséquent souligner le rôle prépondérant que joue dans l'entourage émotif d'un club, des dirigeants dévoués, idéalistes et non pas motivés par des calculs égoïstes.

Pour ma part, j'ai le plaisir d'exprimer au nom de la F.L.F. et en mon nom propre mes plus chaleureux voeux de circonstances au F.C. TRICOLORE et de lui souhaiter lors des festivités du 75e anniversaire une pleine réussite dans une bonne ambiance, généralement source de succès sportifs et de satisfactions humaines.

Norbert KONTER  
Président F.L.F.



## Le mot du président

Célébrer l'anniversaire d'un club sportif n'est pas seulement un jour de fête, mais aussi un jour de reconnaissance envers tous ceux qui pendant 75 ans ont permis au F.C. TRICOLORE d'oeuvrer dans l'intérêt de la jeunesse de notre localité et des environs. En plus, c'est une année d'obligations pour nous dirigeants et vous joueurs, supporters et amis du F.C. TRICOLORE, afin que le flambeau allumé il y a soixante-quinze ans brûle d'un éclat tout particulier.

Je doute que les fondateurs de notre club, qui commençaient à jouer au foot dans une prairie, aient prévu une telle évolution de leur sport favori. Aujourd'hui le football est à travers le monde le sport d'équipe le plus pratiqué sur les cinq continents.

Afin de pouvoir construire sur l'avenir et obtenir le succès escompté, il y a lieu de suivre une politique de jeunes. Ceci demande naturellement de part et d'autre beaucoup de temps et d'engagement, mais les succès sportifs qui en résultent apporteront récompense et satisfaction.

Qu'il me soit permis de remercier les membres du comité d'organisation et les collègues des divers comités du F.C. TRICOLORE pour le travail accompli afin que les festivités du 75e anniversaire connaissent le succès mérité.

Je tiens à remercier tout particulièrement Monsieur le Ministre de l'Education Physique et des Sports et Monsieur le Président de la FLF pour l'intérêt qu'ils ont bien voulu témoigner à notre club.

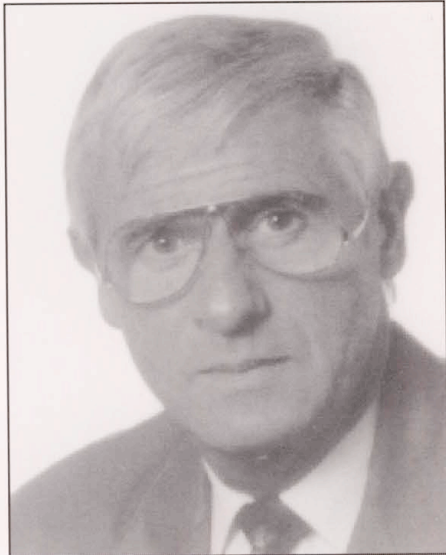
Mes remerciements les plus respectueux à Madame le Bourgmestre de la Ville de Luxembourg qui a pris à sas charge le patronage des festivités.

A tous nos annonceurs, donateurs et amis un grand merci.

Vive le F.C. TRICOLORE

Guy HERR  
président F.C. Tricolore - Gasperich/Millewé





## Virwuert vum Président vum Organisations-Comité

### 75 Joer F.C. TRICOLORE-GAASPERECH

...sin 75 Joer Geschicht vun engem Sportsverän an enger Uertschaft, déi d'Entwecklung vun der Haaptstad voll an ganz materieweise huet.

Wuel gouf et Heichpunkter ewéi och schwierig Zäiten am Liewe vum Verän.

Esou ewéi dat och am Menschenliewe de Fall ass. Mee den F.C.T. huet nie d'Läppen hänke geloss.

Duerfir denke mer an dése Feierstounne fir d'éischt un d'Pionéier vun eisem Verän, déi duerch Asaz et färdegbruecht hun an eiser Uertschaft e staarke Verän, ze grënnen, dee fest Wuerzele geschloen huet an de fir Generatiounen vu Sportler vu Gaasperech an der Emgéigend zou engem Attraktiounspol gin ass, deen och den Zesammenhalt vun der Bevölkerung gestärkt huet.

Duerch séng sportlech Erfollecher a seng gesellschaftlech Aktivitéiten huet den F.C.T. weesentlech derzou beigedroen, fir datt Gaasperech d'Entwecklung um Rand vun der Stad mat verfolleche konnt an sech haut zou engem opstiewende Quartier an der Gemeng Letzebuerg duerchgemausert huet.

Mir hun also vill Ursaache, fir de 75 jährege Gebuertsdag vum F.C.T. ze feieren.

Mir wellen deene gedenken, déi eis verloss an de Grondstee vum Verän geluecht hun.

Mir wellen eis dankbar erweisen vis-a-vis vun all deenen déi Joer fir Joer, Dag fir Dag am Asaz stin an domatten eiser Jugend e groussen Déngscht erweisen.

Mir denken un den Dévouement vun all deenen, déi sech bereet halen fir och an der Zoukunft dem F.C.T. säi Stellwärt an eiser Uertschaft ze secheren.

Hinnen all en déifgefillte Merci.

Téi'd STENDEBACH  
Président vum Organisations Comité

**VISITENKARTE F.C. TRICOLORE-GASPERICH**  
**Meisterschaft 1994/95**



*Verwaltungsrat F.C. Tricolore*

- Ehrenpräsident : BINTNER Emile
- Präsident : HERR Guy
- 1. Vizepräsident : SIMON Günther
- 2. Vizepräsident : PUNDEL Gérard
- Schriftführer : THEIS Paul
- Techn. Schriftführer : KUHLMANN Jemp
- Kassierer : SCHMIT Georgette
- Hilfskassierer : KUNSCH Camille
- Mitglieder : ASSELBORN André - BARNICH Robert - BINTNER Emile  
 MOSSONG Jean-Marie - MOUSEL José - PUNDEL Micheline



*Die Kassenrevisoren:*  
 ALTMAN Paul - VALENTINY Nico



*Die Schiedsrichter: v.r.n.l: FUZIO Pasquale  
 - MELDE Carlo - SOLOWJEW Juri*



*Coach:*  
 MÜLLER Marcel

- Fähnrich : BARNICH Robert und HENGEN René
- Platzwart : SIMON Günther
- Arzt : Dr ADAM Sonja - Dr HUBERT Marc
- Klublokal : Café COLOMB/Herr und Frau CENTRONE - SCHEFFEN
- Spielfeld : Stade «Emile BINTNER» Jacques Stas Strasse Tél.: 48 92 63
- Umkleideräume für Mften + Schiedsr. : Stade «Emile BINTNER»
- Vereinsfarben : Weiss - blau - rot
- Ersatzfarben : Rot - blau - rot / blau - blau - rot
- Bankkonten : CCP 16555-65 · CCP Festivités: 35 884-91 · BIL 7-141/1168

---

Section Folklore Grupp "Aal Gasperich"





Jugendkommission FCT

CENTRONE Jupp  
 NEY Jean-Claude  
 THEIS Paul  
 BAUR Agnès  
 BAUR Raymond  
 CENTRONE Isabelle  
 CLOOS Jean-Paul  
 NEY Josy  
 NEY Marie-Josée  
 THEIS Marc  
 THEIS Monique



Veteranen FCT

Präsident  
 Vizepräsident  
 Schriftführer  
 Kassierer  
 Mitglied  
 "  
 "  
 "  
 "  
 "  
 "

HUESMANN Lucien  
 SIMON Günther  
 THEIS Paul  
 KUHLMANN Jemp  
 BRODALA Mario  
 GILLIG Gusty  
 PUNDEL Gérard  
 STOLTZ Paul  
 STOLTZ Romain  
 ZBINDEN Ed



"Section de marche" FCT

BINTNER Julie  
 SCHMIT Georgette  
 HERR Guy  
 KUNSCH Camille  
 ENGEL Guy  
 HERR Renée  
 LAMESCH Sonja  
 MOUSEL José  
 ROSSI Manuela  
 THEIS Paul

Präsident  
 Vizepräsident  
 Schriftführer  
 Kassierer  
 Mitglied  
 "  
 "  
 "  
 "  
 "

DIDIER Paul  
 BINTNER Emile  
 BINTNER Emile  
 ASSELBORN André  
 HERR Guy  
 SCHMIT Georgette



Sektion " Foklore Grupp Aal Gasperich"

---

Section de marche FC Tricolore-Gasperich

# FC TRICOLORE - GASPERICH

Kaderspieler 1. Mannschaft 1994/95



TRAINER: SCHEITLER Manou



KAPITÄN: GRETHEN Serge



COACH: MULLER Marcel



BRAUN Guy



BURGGRAF Marc



CARAMUTA Vincenzo



ENGEL Serge



GUETTICHE Rhémisty



HOPP Mike



KIRSCH Army



LANGERS Pascal



LANGERS Steve



LLAMAS José



LUCAS Serge



MACHADO Jorge



MANELLI David



MEYER Joé



MONTEIRO Christian



PUNDEL Luc



RODRIGUES Carlos



SALUCCI Gerry



SCHOLTEN Carlo



VIRGULINO Toy



WOLTER Philippe

möbel Alvisse · Sponsor FC Tricolore · Luxembourg-Beggen



## Unsere Lizenzen Meisterschaft 1994/95

### SENIOREN

Amendola Antonio  
Braun Guy  
Burggraf Marc JT  
Caramuta Vincenzo  
Castilla Juan  
Colucci Giancarlo  
Da Costa Armando  
Dias Michel  
Engel Serge  
Eramo Paulo  
Fuzio Pasquale  
Grethen Serge  
Guettiche Rhémisty  
Hopp Mike  
Jacopucci Frank  
Kirsch Army  
Kugener Marc  
Langers Pascal  
Langers Steve JT  
Laporta Antonio  
Llamas José  
Lopes Michel  
Lucas Serge JT  
Luisi Giovanni  
Machado Jorge  
Machado Mario  
Manelli David  
Mateus Luis  
Meyer Joé  
Monteiro Christian  
Pundel Luc  
Rodrigues Carlos JT  
Rodrigues José  
Salucci Gerry  
Scheitler Manou  
Scholten Carlo  
Simoes Travessa Jorge  
Wagner Frank  
Wolter Philippe  
Virgulino Toy  
Vicente Jesus

### CADETS

Baur David  
Herr Jeff  
Kohl Fränky  
Kops Philippe  
Macieira Alcindo  
Muno Tom  
Ramos Marco  
Rebello Paulo  
Schoos Mikkell  
Theis Pit

### JUNIOREN

Delgado Antonio  
Furtado Domingos  
Glesener Alain  
Lopes François  
Lopes Daniel  
Nnganyadi Gérald  
Pereira Patricio  
Ribeiro Paulo  
Rodrigues Pelicho Luis  
Theis Marc

### SCOLAIRES/MINIMES

Baur Dany  
Castellucci Damiano  
Curioso Antonio  
De Marco Fabio  
De Oliveira Filipe  
Foetz Jacques  
Foetz Charles  
Jesus Neves Sergio  
Kremer Marco  
Martins Hugo  
Nickels Gilles  
Ramos Paulo  
Reuter Jeff  
Rob Gilles  
Scheier Georges  
Schulz Fabian  
Silva Costa Michel  
Thill Alain  
Tria Mino  
Wagner Tom  
Wirth Laurent

### POUSSINS

Bertolotti Michel  
Catellani Gregory  
Clesen Nic  
Del Fabro Olivier  
Foetz Michel  
Gomes Marco  
Kaufhold Willy  
Kohl Joé  
Liègeois Jonathan  
Mazzei Salvatore  
Reuter Joé  
Ruppert Olivier  
Saponaro Donny  
Tantone Dario

### Nicht mehr oder wenig aktiv

Cannito Nico  
Castilla Manuel  
Cicci Claude  
Ferreira Luis  
Fortino Mario  
Heinisch Claude  
Hutmacher Joé  
Negro Lorenzo  
Palumbo Giuseppe  
Rodrigues Romero Gervais  
Romero Candido  
Rossi Andrea  
Staudt Marc  
Stroesser Sylvain  
Tinelli Filippo  
Wagner Jean

### Desweiteren:

- 33 Nichtspielerlizenzen  
- 3 Schiedsrichter  
- 23 Veteranenlizenzen  
+ 30 Karteileichen

### In andere Vereine zeitweilig ausgeliehen:

Da Veiga José  
Nawrocki Sylvain  
Ricatti Marco  
Ricatti Roberto  
Scholtes Tun

## Unsere Mannschaften 1993/94

### 2. Mannschaft FC Tricolore



*stehend vlnr.: KUHLMANN (Off.) - ROMERO - CASTILLA - STAUDT - WAGNER - MONTEIRO - PUNDEL - MOUSEL (Trainer)*  
*hockend vlnr.: VICENTE - AMENDOLA - LUISI - MATEUS - MACHADO - SIMOES - DIAS - LAPORTA*

### Junioren FC Tricolore



*stehend vlnr.: PUNDEL (Off.) - VIRGULINO - MENDES - THEIS M - HOPP - MACHADO - GLESENER - DOS SANTOS - GOMES - NEY (Trainer bis 10/93)*  
*hockend vlnr.: CENTRONE (Off.) - PEREIRA - MARTINS - REBELO - THEIS P. - MUNO - MACIEIRA - LOPES - DELGADO*

---

möbel Alvisse · Sponsor FC Tricolore · Luxembourg-Beggen





Scolaires FC Tricolore

*stehend vlnr.: NEY (Trainer bis 10/93) - DE MARCO - KOHL - KOPS - BAUER - CASTELLUCCI - KREMER - HERR*

*hockend vlnr.: CENTRONE (Off.) - RAMOS - FOETZ - TRIA - DE OLIVEIRA*

Minimes à 7 FC Tricolore



*stehend vlnr.: CLOOSJP. (Trainer) - CURIOSO A. - BAUR D. - FOETZJ. - NICKELSG. - NEYJ.C. (Off)*

*hockend vlnr.: SCHMIT C. - RAMOS P. - KOCH Y. - ROB G.*



Poussins FC Tricolore

*stehend vlnr.: CLOOS JP. (Trainer) - FOETZ M. - FROST E. - REUTER J. - SCHEIER G. - ROB G. - REUTER J. - KOCH Y.*

*hockend vlnr.: SAPONARO D. - CLESENN. - CATELLANIG. - KOHLJ. - DEL FABRO O. - KAUFHOLD W.*

JOLEKA · 42-44, rue Glesener · Luxembourg



- [2](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Next](#)
- [Last »](#)

## **Schlussklassemente der ersten Mannschaft des FC TRICOLORE GASPERICH seit Bestehen des Vereins:**

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1919/19 20	3.Divisi on	12	7	4	1	26:13	18	2.	Aufstieg
1920/19 21	Promoti on	14	10	2	2	34:11	22	1.	Aufstieg
1921/19 22	1.Divisi on	14	2	1	11	17:65	5	7.	Abstieg
1922/19 23	Promoti on	14	6	3	5	28:28	15	5.	
1923/19 24	Promoti on	14	1	1	12	8:35	3	8.	Abstieg

Im April 1924 wurde der Verein aufgelöst und schief ein. 1925 loderte die Flamme der Sportbegeisterung wieder auf.

Mit beschränkten Mitteln organisierten sie Freundschaftsspiele unter dem Namen FC Blue Star.

Am 17 Mai 1928 wurde ein Aufnahmegesuch an die F.S.L.S.A. (heutige FLF) gerichtet, welcher verworfen wurde mit der Begründung,

der alte FC TRICOLORE bestehe noch immer für die Federation und die Reglemente liessen einen zweiten Fussballverein in einer Ortschaft wie Gasperich nicht zu.

Am 27 März 1930 wurde ein erneutes Aufnahmegesuch unter dem Namen FC Tricolore Mühlenweg eingereicht

und durch Kongressbeschluss vom 3 August 1930 wieder in den Verband aufgenommen.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1930/1931	3.Division	10	0	0	10	10:57	0	6.	
1931/1932	3.Division	10	6	2	2	23:14	14	2.	Aufstieg
1932/1933	2.Division	14	8	4	2	36:23	20	2.	
1933/1934	2.Division	14	11	0	3	48:19	22	1.	Aufstieg
1934/1935	Promotion	14	7	4	3	22:24	18	3.	Aufstieg
1935/1936	1.Division	18	3	2	13	26:63	8	9.	Abstieg
1936/1937	Promotion	18	1	1	16	25:62	3	10.	Abstieg
1937/1938	2.Division	18	10	2	6	55:40	22	3.	
1938/1939	2.Division	18	1	3	14	26:73	5	10.	Abstieg
1939/1940	3.Division	14	13	1	0	99:8	27	1.	Aufstieg
1940/1941	Regbezirk	14	6	1	7	43:64	13	5.	

Ab 1941/1942 war es dem Verein unmöglich an den Wettspielen teilzunehmen, weil nicht mehr genügend Spieler zur Verfügung standen.

Im September 1944, gleich nach Abzug der Besatzungsmacht, glühten die Aktivitäten wieder auf. So fand im Oktober 1944,

während noch die Panzer an der Mosel rollten, ein erstes Freundschaftsspiel zwischen 2 Mannschaften des Vereins statt.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1945/1946	2.Division	18	8	1	9	50:45	17	6.	Aufstieg
1946/1947	Promotion	18	9	5	4	51:31	23	4.	
1947/1948	Promotion	18	9	3	6	41:39	21	4.	
1948/1949	Promotion	18	7	3	8	46:42	17	5.	
1949/1950	Promotion	22	4	5	13	33:40	13	11.	Abstieg

50	on									
1950/19	2.Divisi	18	2	5	11	33:55	9	10.	Abstieg	
51	on									
1951/19	3.Divisi	16	8	2	6	44:42	18	4.		
52	on									
1952/19	3.Divisi	22	19	2	1	107:21	40	1.	Aufstieg	
53	on									
1953/19	2.Divisi	22	7	2	13	47:54	16	10.		
54	on									
1954/19	2.Divisi	22	11	2	9	77:53	24	6.		
55	on									
1955/19	2.Divisi	22	8	3	11	45:55	19	8.		
56	on									
1956/19	2.Divisi	22	10	7	5	58:43	27	4.		
57	on									

Für die kommende Meisterschaft 1957/1958 war eine neue Divisionseinteilung gestimmt worden,

sämtliche Mannschaften wurden neu klassiert, wir landeten wieder in der 3. Division.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1957/19	3.Divisi	24	19	3	2	116:27	41	1.	Aufstieg
58	on								
1958/19	2.Divisi	22	14	4	4	52:35	32	2.	
59	on								
1959/19	2.Divisi	22	11	7	4	53:30	29	3.	
60	on								
1960/19	2.Divisi	22	10	5	7	66:48	25	5.	
61	on								
1961/19	2.Divisi	22	15	4	3	60:30	34	2.	
62	on								
1962/19	2.Divisi	22	10	3	9	48:40	23	6.	
63	on								
1963/19	2.Divisi	22	14	4	4	46:30	32	2.	Aufstieg
64	on								
1964/19	1.Divisi	26	4	8	14	25:56	16	11.	Abstieg
65	on								
1965/19	2.Divisi	22	7	5	10	36:45	19	8.	
66	on								
1966/19	2.Divisi	22	6	4	12	25:48	16	10.	
67	on								
1967/19	2.Divisi	22	5	4	13	40:43	14	11.	Abstieg
68	on								
1968/19	3.Divisi	22	10	5	7	52:48	25	4.	
69	on								
1969/19	3.Divisi	22	6	6	10	38:44	25	8.	
70	on								
1970/19	3.Divisi	22	14	1	7	63:39	29	3.	



71	on								
1971/19	3.Divisi	22	6	4	12	44:59	16	10.	
72	on								
1972/19	3.Divisi	22	9	5	8	40:28	23	6.	
73	on								
1973/19	3.Divisi	22	12	1	9	36:39	25	4.	
74	on								
1974/19	3.Divisi	22	5	6	11	36:57	16	10.	
75	on								
1975/19	3.Divisi	22	10	5	7	50:28	25	4.	
76	on								

Durch Erweiterung der Divisionen wurde der Verein dank des 4. Platzes in die 2. Division neu eingestuft.

1976/19	2.Divisi	24	7	4	13	44:55	18	11.	Abstieg
77	on								
1977/19	3.Divisi	22	15	2	5	65:23	32	3.	
78	on								
1978/19	3.Divisi	22	14	5	3	60:21	33	1.	Aufstieg
79	on								
1979/19	2.Divisi	22	8	6	8	40:40	22	5.	
80	on								
1980/19	2.Divisi	22	9	4	9	34:40	22	6.	
81	on								
1981/19	2.Divisi	22	7	8	7	35:35	22	6.	
82	on								
1982/19	2.Divisi	22	17	1	4	86:23	35	2.	Aufstieg
83	on								
1983/19	1.Divisi	22	7	8	7	55:50	22	5.	
84	on								
1984/19	1.Divisi	22	6	2	14	33:62	14	12.	Abstieg
85	on								
1985/19	2.Divisi	26	20	3	3	95:29	43	1.	Aufstieg
86	on								
1986/19	1.Divisi	22	7	2	13	42:64	16	11.	Abstieg
87	on								
1987/19	2.Divisi	22	15	5	2	63:23	35	1.	Aufstieg
88	on								
1988/19	1.Divisi	22	7	6	9	29:33	20	7.	

89	on									
1989/19	1.Division	22	15	7	0	38:10	37	1.	Aufstieg	
90	on									
1990/19	Ehrenpromotion	18	8	6	4	29:23	22	5.		
91	omotion									
1990/19	Play-Off	10	3	7	0	13:10	13	1.		
91	Abstieg									
1991/19	Ehrenpromotion	18	4	3	11	17:34	11	10.		
92	omotion									
1991/19	Play-Off	10	1	5	4	4:13	7	6.	Abstieg	
92	Abstieg									

Am 15. Dezember 1992 Taufe des jetzigen Spielfeldes in Stade Emile Bintner

1992/19	1.Division	22	11	6	5	36:16	28	2.	Aufstieg	
93	on									
1993/19	Ehrenpromotion	18	5	1	12	20:30	11	9.		
94	omotion									
1993/19	Play-Off	10	2	3	5	8:20	7	5.	Abstieg	
94	Abstieg									
1994/19	1.Division	26	17	4	5	50:21	38	2.	Aufstieg	
95	on									
Entscheidungsspiel in Grevenmacher : Tricolore – Junglinster 2:0										
1995/19	Ehrenpromotion	26	3	3	20	28:84	12	14.	Abstieg	
96	omotion									
1996/19	1.Division	26	19	4	3	76:10	61	1.	Aufstieg	
97	on									
1997/19	Ehrenpromotion	26	4	7	15	29:53	19	13.	Abstieg	
98	omotion									
1998/19	1.Division	26	7	10	9	36:31	31	11.		
99	on									
1999/20	1.Division	26	13	7	6	51:32	46	4.		





2017/2018	3.Division	18	6	4	8	30:30	22	6.	
2018/2019	3.Division	27	8	5	14	43:57	29	8.	
2019/2020	3.Division	16	7	2	7	35:23	23	7.	
2020/2021	3.Division	7	4	1	2	15:6	14	3.	
2021/2022	3.Division	20	17	2	1	72:19	52	2.	Aufstieg